

Germany-Chemnitz: Timekeeping system

OJ S 185/2023 26/09/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wismut GmbH

Postal address: Jagdschänkenstraße 29

Town: Chemnitz

NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Postal code: D-09117

Country: Germany

E-mail: beschaffung@wismut.de

Telephone: +49 3718120-431

Fax: +49 3718120-430

Internet address(es):

Main address: <http://www.wismut.de>

Address of the buyer profile: <http://www.wismut.de/Ausschreibungen>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.subreport.de/E68179154>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.subreport.de/E68179154>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Wismut GmbH

Town: Chemnitz

NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

Contact person: <http://www.subreport.de/E68179154>

E-mail: beschaffung@wismut.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.subreport.de/E68179154>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Die Wismut GmbH ist ein Unternehmen des Bundes in Sachsen und Thüringen. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Stilllegung, Sanierung und Rekultivierung von Urangewinnungs- und Uranaufbereitungsbetrieben.

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Zeiterfassungssystem mit integriertem Zutrittssystem und Mitarbeiterportal (ZES)
Reference number: 1229534-U22

II.1.2. Main CPV code

35123300 Timekeeping system

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Aufbau eines Zeiterfassungssystems mit integriertem Zutrittssystem und Mitarbeiterportal (ZES), Migration von Daten aus dem Altsystem sowie Einweisung

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

31711300 Electronic timekeeping systems

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: 09117 Chemnitz

II.2.4. Description of the procurement

Aufbau eines Zeiterfassungssystems mit integriertem Zutrittssystem und Mitarbeiterportal (ZES), Migration von Daten aus dem Altsystem sowie Einweisung

Anzahl benötigter Lizenzen

- 850 Mitarbeitende für Zeitwirtschaft und Mitarbeiterportal
- 1000 Personen für Zutritt

Es werden davon 2 als Administratoren und ca. 20 als Sachbearbeiter (Lohn/Gehalt/ Werkschutz/Revision) tätig sein.

Die Anzahl der Lizenzen muss erweiterbar sein.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 9

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärungen:

- Eintragung ins Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes;
- Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärungen:

- Umsatz und Beschäftigtenanzahl des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen;
- Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde;
- Angabe, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet;
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber / Bieter in Frage stellt;
- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen;
- Erklärung, dass den Beschäftigten des Unternehmens oder den im Unternehmen eingesetzten Leiharbeitnehmern bei der Ausführung der Leistung, soweit
 - o das Gesetz über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Arbeitnehmer-Entsendegesetz - AEntG),
 - o das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz - MiLoG),
 - o sonstige bundes- oder landesgesetzlich geltende Regelungen und / oder,
 - o allgemein verbindlich erklärte tarifliche Bestimmungen über Mindestentgeltein der jeweils geltenden Fassung anwendbar sind, wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt werden, die durch die vorgenannten Regelungen verbindlich vorgegeben werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärungen:

Referenzprojekte der letzten 3 Geschäftsjahre

- mindestens zwei Projekte für die Einführung von Zeiterfassungssystemen (eines davon für einen öffentlichen Auftraggeber) mit folgenden Schwerpunkten:

- o integriertes elektronisches Schließsystem mit mehr als 300 Schließkomponenten und Schließrechtbeantragungsworkflow
 - o Personaleinsatzplanung in Anlagen mit mehr als 30 zu planenden Personen in einer Anlage
 - o Verwendung mobiler Buchung (z.B. mit Geofence)
 - o Benennung von mindestens einem Projekt mit automatischen Stammdaten- und Fehlzeiten-Schnittstellen von und nach Lohn und Gehalt
 - mindestens ein Referenzprojekt für die Wartung und Betreuung eines Zeiterfassungssystems bei einem bergmännischen Unternehmen mit Buchung von Untertagezeiten
 - Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal;
- weiterhin sind mit dem Angebot die folgenden Unterlagen vorzulegen:
- anonymisierter Lebenslauf von mindestens zwei Projektbetreuern, aus dem jeweils die Qualifikation und die Erfahrungen bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand hervorgehen.
- Nachweis folgender Voraussetzungen:
- o mindestens ein benannter Projektbetreuer (IT-Fachkraft) mit langjähriger Erfahrungen in der Installation und Konfiguration von Zeiterfassungssystemen,
 - o mindestens ein benannter Projektbetreuer (Web-Designer) mit langjähriger Erfahrungen in der Installation und Konfiguration von elektronischen Schließsystemen;
 - Eigenerklärung, dass im Fall der Zuschlagserteilung die angegebenen Personen für die Zeit der Leistungserbringung zur Verfügung stehen und bei personellen Änderungen nach Auftragserteilung sichergestellt wird, dass vakante Positionen adäquat besetzt werden;
 - Eigenerklärung, dass im Fall der Zuschlagserteilung die Möglichkeit zur Betreuung und Pflege der Lösung gegeben wäre;
 - Verzeichnis unterstützender Drittunternehmen, sofern das Unternehmen Teile des Auftrags als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung des Bieters ist mit dem Angebot vorzulegen und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/11/2023 Local time: 09:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 03/11/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: D-53123

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228/94990

Fax: +49 228/9499-400

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt:

Einleitung; Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/09/2023